

Stellenausschreibung

Art der ausgeschriebenen Position

wissenschaftlich

administrativ

Zielgruppe

Graduierte

Postdoktoranden

Weitere

Titel

WISSENSCHAFTLICHE/R MITARBEITER/IN (W/M/D)
OBERFLÄCHENTECHNOLOGIE

Zur Institution

Das Leibniz-Institut für Plasmaforschung und Technologie e.V. (INP) ist europaweit die größte außeruniversitäre Forschungseinrichtung zu Niedertemperaturplasmen und zählt zu den modernsten Institutionen auf diesem Gebiet weltweit. Wir betreiben Forschung und Entwicklung VON DER IDEE ZUM PROTOTYP. In einem internationalen Umfeld bearbeiten wir gesellschaftlich relevante Fragestellungen aus den Bereichen Materialien & Energie sowie Umwelt & Gesundheit. Derzeit beschäftigt das INP etwa 200 Mitarbeitende an drei Standorten (Greifswald, Rostock und Karlsburg) in Mecklenburg-Vorpommern.

Sie möchten mehr über uns erfahren? Dann besuchen Sie doch unsere Webseite: www.leibniz-inp.de.

Zur Position

Die Abteilung Plasmaoberflächentechnik beschäftigt sich vorrangig mit der Erforschung und Entwicklung von plasmabasierten Verfahren und Prozessen zur Dünnschichttechnologie und zur gezielten Modifizierung von Oberflächen und sucht für den Standort Greifswald zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

WISSENSCHAFTLICHE/N MITARBEITER/IN (W/M/D)
OBERFLÄCHENTECHNOLOGIE

Befristet auf 3 Jahre / Wöchentliche Arbeitszeit 40 Stunden / Vergütung nach TV-L in der Entgeltgruppe 13

Aufgaben

- Sie agieren im Team und bauen die Aktivitäten und Kompetenzen auf ausgewählten Gebieten der Plasmaoberflächentechnik aus. Dies umfasst insbesondere das Plasmaspraying und das Plasmapolieren.
- Sie werben eigenständig Drittmittelprojekte ein und bearbeiten diese.
- Im Bereich ‚Dünne Schichten und Oberflächen‘ betreiben Sie Forschung und Entwicklung und erarbeiten neue Anwendungsfelder.
- Sie entwickeln Prozesse für unterschiedliche Applikationen und Material-/Schichtsysteme.
- Sie arbeiten eng mit der Industrie zusammen und pflegen Netzwerke und bauen diese aus.

Anforderungsprofil

- Erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium als Wissenschaftler/in oder Ingenieur/in (Physik, Mathematik, Chemie, Elektrotechnik bzw. verwandte Fachgebiete)
- Ausgewiesene Kenntnisse und Erfahrungen in der Plasmaoberflächentechnologie und insbesondere auf den Gebieten des Plasmaspraying oder des Plasmapolierens sind von Vorteil.
- Selbstständige und strukturierte Arbeitsweise, hohe Einsatzbereitschaft und Eigeninitiative
- Ergebnisorientiertes Denken
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- In Kommunikation mit den Industriepartnern ist verhandlungssicheres Deutsch erforderlich.
- Gute Englischkenntnisse

**Zur
Bewerbung
(Fristen etc.)****DAS KÖNNEN WIR IHNEN BIETEN:**

- Leistungsgerechte Vergütung und Sozialleistungen gemäß Tarifvertrag der Länder (TV-L)
- Betriebliche Altersvorsorge
- Kreatives Umfeld
- Technische Ausstattung auf höchstem Niveau
- Institutsinterne Schulungen (z.B. Projektmanagement, wissenschaftliches Schreiben, Projektanträge schreiben)
- Teilnahme an nationalen und internationalen Konferenzen
- Kooperation mit herausragenden nationalen und internationalen Partnern aus Wissenschaft und Wirtschaft
- Möglichkeiten zur externen Weiterbildung
- Interne Laborführungen („Was machen die Kolleg/-innen eigentlich so?“)
- Möglichkeit des Einbringens und Gestaltens eigener Projektideen
- Flexible Arbeitszeiten und mobiles Arbeiten
- Familienbüro
- 30 Tage Urlaub im Jahr (plus: 24.12./31.12. frei)
- Sportkurse in unseren Institutsräumlichkeiten
- Mitarbeitendenküche

HABEN WIR IHR INTERESSE GEWECKT?

Dann bewerben Sie sich bitte bei uns bis zum 30.09.2021 mit Ihrer vollständigen Bewerbung inklusive der üblichen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) unter Angabe des Kennwortes „0433 Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Plasmaoberflächentechnologie“ - bevorzugt über unser Online-Bewerbungsformular.

Bei uns zählt Ihre Leistung ebenso wie Ihre Persönlichkeit, unabhängig von Alter, Herkunft, Geschlecht, sexueller Identität, Behinderung oder Weltanschauung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungen!

Das INP wünscht sich die gleichberechtigte Teilhabe von Männern und Frauen, besonders in der Wissenschaft. Es gibt viele gute Gründe, warum es sich lohnt, die Potenziale von Frauen gezielt zu

fördern. Qualifizierte Kandidatinnen werden daher ausdrücklich zur Bewerbung aufgerufen. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Kontakt

Für fachliche Auskünfte und Rückfragen steht Ihnen gern Herr Prof. Dr. Dirk Uhrlandt (E-Mail: uhrlandt@inp-greifswald.de) zur Verfügung.

Bewerbungen schicken Sie bitte an*:

Leibniz-Institut für Plasmaforschung und Technologie e.V. (INP)
Frau Gabriele Lembke
Personalabteilung
Felix-Hausdorff-Str. 2
17489 Greifswald
E-Mail: bewu@inp-greifswald.de

* Bewerbungs- und Vorstellungskosten können wir leider aufgrund haushaltsrechtlicher Bestimmungen nicht erstatten.